



DIE TARIFKOMMISSION HAT AM 7.12. BESCHLOSSEN:

8 Prozent

mehr Lohn, Gehalt und
100 Euro mehr
Ausbildungsvergütung

- ▶ das ist gesamtwirtschaftlich gerechtfertigt
- ▶ das ist von der Stahlindustrie finanzierbar

Wir wollen Arbeitszeitverkürzung für Ältere

- ▶ weil es für die wachsenden Belastungen im Alter einen Ausgleich geben muss
- ▶ weil die Jüngeren bessere Perspektiven brauchen

Wir wollen ein neues Entgeltsystem GERT

- ▶ weil die alten Eingruppierungsgrundsätze die heutigen Anforderungen nicht mehr abbilden und die alte Trennung von Arbeitern und Angestellten nicht mehr passt
- ▶ Den Gemeinsamen Entgelt-Rahmen-Tarifvertrag (GERT) kann es nur mit Sicherheit geben: Niemand darf verlieren und Tariferhöhungen gelten für alle



Wir werden streiten müssen

Detlef Wetzel, 2. Vorsitzender der IG Metall

Wir gehen geschlossen in diese Tarifrunde. Wir fordern das, was der gesamtwirtschaftlichen Lage angemessen ist. Und was wir fordern, das ist auch zu finanzieren. Die Gewinne der Stahlindustrie sind sehr gut. Die Aussichten auch. Geschenkt wird uns trotzdem nichts. Wir werden für unsere Forderungen streiten müssen.

Fordern ist das eine, Durchsetzen das andere. Dazu kann jede und jeder beitragen:

*Also gleich heute noch diejenigen ansprechen und als Mitglied für die IG Metall gewinnen, die bisher außen vor geblieben sind. Mitglieder werben – Mitglied werden. **Das macht uns erfolgreich.***

Der Fahrplan

MITTE JANUAR: Erste
Tarifverhandlung

31. JANUAR: Der Tarifvertrag
läuft aus.

1. FEBRUAR: Ende der
Friedenspflicht

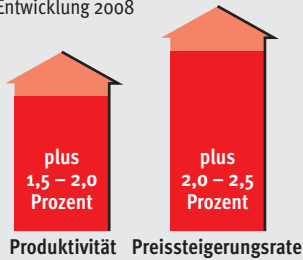
Unsere Forderungen sind gesamtwirtschaftlich gut begründet und von der Stahlindustrie

finanzierbar

8 gute Gründe für 8 Prozent mehr Geld weil:

1. Wir wollen das – für uns und unsere Familien.
2. Das ist gesamtwirtschaftlich richtig.
3. Das ist in der Stahlindustrie zu finanzieren.
4. Das ist gut für die Binnenkonjunktur.
5. Das heißt Teilhabe am wirtschaftlichen Erfolg.
6. Das trägt, weil die Prognosen auch für 2008 gut sind.
7. Das trägt, weil Qualität und Produktivität spitze sind.
8. So soll es bleiben, beste Leute und beste Produkte.

Voraussichtliche gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2008



Entwicklung der Stahlindustrie 2003 – 2007* (in Prozent)

Umsatz	+86,3
Produktion	+9,2
Produktivität	+16,5
Beschäftigte	-6,4
Lohnstückkosten	+0,3

* Hochrechnung



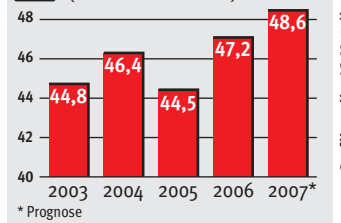
Mehr Geld, kürzere Arbeitszeiten und bessere Arbeitsbedingungen gibt es nicht per Gesetz. Nur per Tarifvertrag.

5 gute Gründe für Arbeitszeitverkürzung für Ältere

1. 30 Prozent der Beschäftigten sind älter als 50. In fünf Jahren werden es mehr als 50 Prozent sein.
2. Das Durchschnittsalter geht stramm Richtung 55, wird 2020 erreicht sein.
3. Hohe Arbeits- und Stressbelastungen erfordern einen Freizeitausgleich.
4. 70 Prozent der Beschäftigten im Stahl arbeiten regelmäßig Nachtschicht.
5. Mit jeder Freischicht eines Älteren gibt es einen Grund mehr für die Einstellung von Jüngeren.

Produktion legt zu

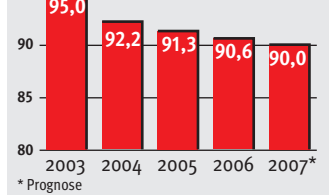
Rohstahlerzeugung 2003 – 2007 (in Millionen Tonnen)



Die Stahlproduktion steigt weiter. Die Kapazitäten sind fast voll ausgelastet.

Weniger Jobs

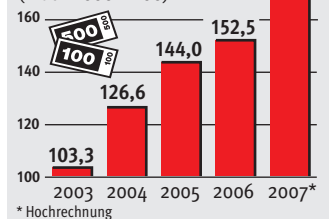
Beschäftigte in der deutschen Stahlindustrie 2003 – 2007 (in 1000)



Die Zahl der Beschäftigten sinkt, aber sie produzieren immer mehr.

Satte Preiserhöhungen

Erzeugerpreise 2003 – 2007 (Index 2000 = 100)



Gestiegene Rohstoffkosten konnten mit hochwertigen Qualitätserzeugnissen an die Kunden weiter gereicht werden.

Nur Solidarität bringt Erfolg, jetzt beitreten!

Beitrittserklärung

Frau Herr

Geburtsdatum _____



Name/Vorname _____

Nationalität _____

Straße, Hausnr./PLZ, Ort _____

Arbeiter Angestellter Auszubildender

Firma _____

Branche _____

1. Ausbildungsjahr

Kontonummer _____

BLZ _____

Bank _____

2. Ausbildungsjahr

angesprochen durch _____

monatliches Bruttoeinkommen _____

3. Ausbildungsjahr

Telefon _____

eMail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des Bruttoverdienstes bei Fälligkeit von meinem Girokonto einzuziehen. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben meine Daten mit Hilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet. Dieser Antrag kann schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende bei der Verwaltungsstelle der IG Metall rückgängig gemacht werden.